Tischtennis-Landesliga: Siegesserie der Herren I hält!

Zum Beginn der Saison warteten eher einfache Gegner auf das Top-Team des SV Welfen, womit der siegreiche Start der Landesliga-Neulinge begründet wurde. Doch nun standen nur noch vier Partien bevor und Weingarten immernoch ungeschlagen an der Tabellenspitze. So in Hochform kam den Welfen-Löwen der Doppelspieltag am Wochenende 20./21. November gerade recht.

In den letzten Jahren häufig ein Angstgegner für die Welfen, gerieten die TTF Ochsenhausen II am Samstagabend in der Prome Weingarten bildlich gesprochen zur Vorspeise eines sportlichen Festmahls. Ohne je ernsthaft in Bedrängnis zu geraten feierten die Löwen Sieg um Sieg: Sie gingen mit 3:0 aus den Doppeln und bereits nach der ersten Einzelrunde waren nach nur zwei Stunden beim Stand von 9:0 die Platten geputzt.

Damit hatten die Wildkatzen Blut geleckt und nahmen sich vor, auch am Sonntagmorgen beim Team von Staig II um den Liga-Primus Marcel Harler Beute zu machen. Und tatsächlich gelang es bei den Doppeln nur der Staiger Spitzenpaarung Harler/Kaiser gegen Voss/Schall (SV Welfen) den Punkt zu ergattern - 2:1 für Weingarten. Lang und Voss (SVW) mussten in den folgenden Einzeln die Klasse von Kaiser und Harler erneut anerkennen und unterlagen zum Zwischenstand von 2:3. Das Weingartener Rudel hielt jedoch zusammen und Oelze, Wagner, Schmieder und Schall siegten allesamt zum Zwischenstand von 6:3. Mit der möglichen Sensation im Rücken gelang dann auch Mika Voss (SVW) der "Bigpoint" gegen Kaiser wohingegen Harler sich erneut nicht in Bedrängnis bringen ließ - 7:3. Nun war es am Welfen Wagner, einen packenden 5-Satz-Krimi für sich zu entscheiden und damit den vorzüglichen Hauptgang abzuschließen. Den so feierlich servierten Nachtisch ließ sich der Weingartener Edel-Reservist Moritz Schall nicht entgehen und beendete gegen Bammert (Staig) die Sause genüsslich zum 9:6 Endstand.

Lang, Panis, Voss, Wagner, Oelze und Schmieder (von links) mit Welf VII.

Text/Bild: Panis